

Sehr geehrte Besucherinnen und Besucher, liebe Gäste,

in den kommenden Jahren wird das Pumpspeicherkraftwerk Tauernmoos gebaut. Es sichert in Zukunft die bedarfsgerechte nachhaltige Bahnstromversorgung in Österreich.

Obwohl die Bauarbeiten zum Teil unterirdisch erfolgen und möglichst rasch und naterraum-schonend vorangetrieben werden, haben sie dennoch Auswirkungen auf die viel besuchten Erholungseinrichtungen im Stubachtal. Einige Wege und Steige müssen während der Bauphase in den Jahren 2020-2025 aus Sicherheitsgründen durchgehend oder zeitweise gesperrt werden. Im Projektgebiet und auf der Stubachtal-Landesstraße wird der Baustellenverkehr zeitweise zu erhöhtem Verkehrsaufkommen führen.

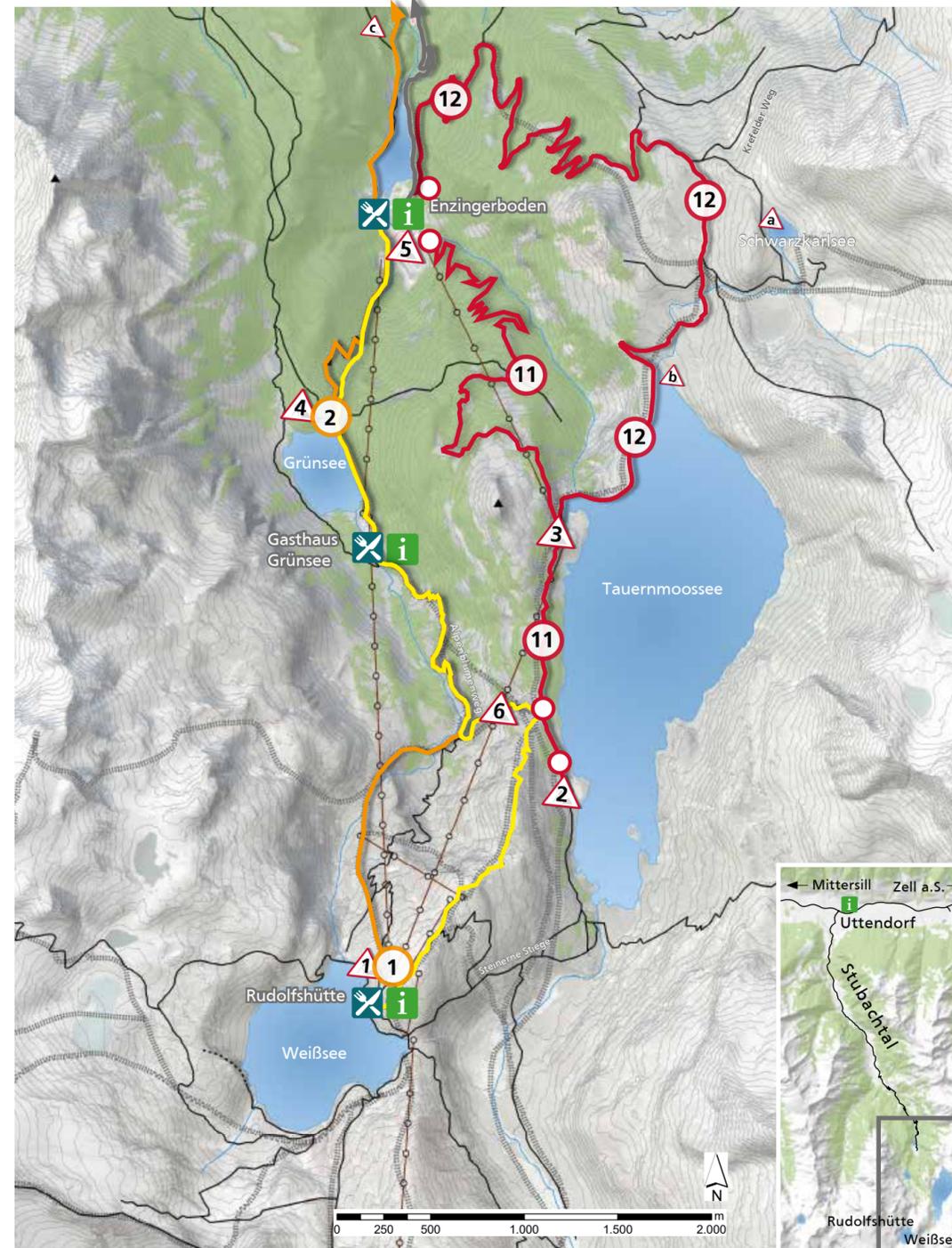
Wir bitten Sie daher, die nachfolgenden Informationen zu beachten. Damit leisten Sie einen wichtigen Beitrag für Ihre Sicherheit und für die Sicherheit der ausführenden Firmen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

**Für das gesamte Projektteam
DI Christian Höss**

Gewusst?

- ... dass die Bahn als **VorreiterIn in der Elektromobilität** gilt. Schon in den 1920er Jahren entstanden die ersten Wasserkraftwerke für die Eisenbahn.
- ... dass der Bahnstrom in Österreich heute zu **100 % aus erneuerbaren Energieträgern** hergestellt wird?
- ... dass ca. 33 Prozent des jährlich benötigten Bahnstroms in **ÖBB-eigenen Wasserkraftwerken** erzeugt wird?
- ... dass im Zuge des Projektes Kraftwerk Tauernmoos auch mehrere **ökologische Maßnahmen** gesetzt werden? Unter anderem wird der seit Ende der 1960er Jahre offenstehende Steinbruch östlich des Tauernmoossees verfüllt und rekultiviert.



Betroffene Wanderwege und Steige

In den Jahren 2020-2025 wird das Pumpspeicherkraftwerk Tauernmoos ausgebaut. Im Zuge der Bauarbeiten kommt es im Wandergebiet zu folgenden Sperren und Umleitungen von Wegen und Steigen:

— Dauerhaft gesperrt:

- 11** **Wanderweg Nr. 11** Alte Forststraße zum Tauernmoossee: April 2020 – Oktober 2025
- 12** **Wanderweg Nr. 12** (teilweise AV 711): Talwanderung Tauernmoos über Staumauer April 2020 – Oktober 2025

— Zeitweise gesperrt:

- 1** **Wanderwege Nr. 1** (AV 715) Alpenblumenweg und Nr. 14 Uferwanderweg: kleinräumige Umleitungen. Bitte beachten Sie die lokalen Informationen!
- 2** **Wanderweg Nr. 2** (AV 715): „Naturdenkmal Gletschertöpfe“: kleinräumige Umleitungen. Bitte beachten Sie die lokalen Informationen!

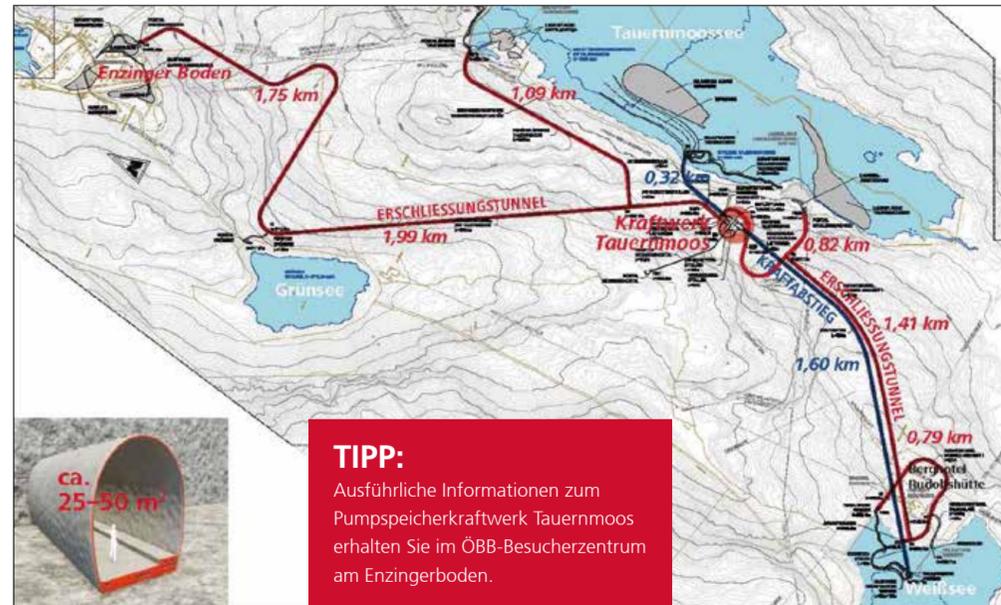
Umleitungen & Alternativrouten:

- Alternativroute Rudolfshütte - Schaffbichl - Niedere Scharte - Grünsee - Enzingerboden;** anstelle Rudolfshütte - Steinere Stiege - Mittelstation Werksbahn - Enzingerboden

Bauarbeiten

- 1** Stollenportal Talsperre Weißsee
- 2** Stollenmund Süd
- 3** Stollenportal Talsperre Tauernmoos
- 4** Stollenportal Grünsee
- 5** Stollenportal Enzingerboden
- 6** Stollenportal Weissenbachtal
- a** Kleinere Arbeiten am Schwarzkarlsee
- b** Verfüllung Alter Steinbruch
- c** Energieableitung (Grabarbeiten)





Das Projekt

Das Ausbauprojekt Kraftwerk Tauernmoos bildet künftig einen wesentlichen Eckpfeiler für die bedarfsgerechte und nachhaltige Bahnstromversorgung in Österreich. Das neue Pumpspeicherkraftwerk produziert nicht nur umweltfreundlichen Strom aus Wasserkraft, sondern kann auch Energie kostengünstig speichern und somit Leistungsspitzen im Bahnstromnetz optimal abdecken.

In verkehrsschwachen Zeiten wird Wasser in den höherliegenden Weißsee gepumpt und so Energie für verkehrstarke und damit energieintensive Phasen gespeichert. Dabei wird der Höhenunterschied von ca. 220 Metern zwischen den Stauseen Tauernmoossee und Weißsee optimal ausgenutzt.

Herzstück des Großprojektes ist das unterirdisch im Felsmassiv des Schafbichls gelegene Pumpspeicherkraftwerk mit Ein- bzw. Auslaufbauwerken am Weißsee und am Tauernmoossee.

Ein neuer Erschließungstunnel verbindet künftig den Enzingerboden mit dem Weißsee. Damit sind Instandhaltungsarbeiten jederzeit unabhängig von Wetter und Jahreszeit möglich.

Die Ableitung des Stroms vom Kraftwerk bis zur ÖBB-Schaltanlage in Uttendorf erfolgt landschaftschonend zur Gänze unterirdisch, - zunächst über den Erschließungstunnel bis zum Enzingerboden, anschließend als Erdverkabelung bis zur ÖBB-Schaltanlage in Uttendorf.

Zahlen&Fakten:

Gesamtlänge Erschließungstunnel Stubachtal (Bereich Enzingerboden - Weißsee): ca. 8,2 km

Länge Kraftabstieg: 1,6 km

Höhenunterschied Weißsee - Tauernmoossee: 220 m

Wasserdurchfluss:
80 m³/s (Turbinenbetrieb),
70 m³/s (Pumpbetrieb)

Gesamtleistung: 170 MW
Jahresleistung: 460 GWh
(= 1/4 des österreichischen Bahnstrombedarfes oder Jahresenergiebedarf von 270.000 Menschen)

Länge Energieableitung: ca. 18 km

Bauzeitraum: 2020 - 2025

Kontakt:

ÖBB-Infrastruktur AG

Projekte Neu-/Ausbau
Projektleitung Salzburg
+43/1/93000-977 9445
(innerhalb der Bürozeiten)

Aktuelle Informationen unter::

<https://infrastruktur.oebb.at/de/projekte-fuer-oesterreich/bahnstrom/kraftwerke-und-frequenzumformer/kraftwerk-tauernmoos>

Marktmanagement und Kommunikation

Team Projektinformation
Praterstern 4
1020 Wien
infra.kundenservice@oebb.at

Impressum:

Medieninhaber/Redaktion: ÖBB-Infrastruktur AG
Text, Gestaltung, Foto: REVITAL
Visualisierung: EQ-VIS, ÖBB
Stand: August 2020

Kraftwerk Tauernmoos

BESUCHERINFORMATION UMLEITUNGEN & SPERREN

